

Auslobung des Peter-Faller-Nachwuchsförderpreises 2016 für herausragende wissenschaftliche Abschlussarbeiten aus dem Bereich Transport – Verkehr – Logistik

Kategorie Dissertation: € 2.000,--

Kategorie Diplomarbeit/Masterarbeit: € 1.000,--

Anlässlich der Verabschiedung von em.Univ.Prof. Dr. Peter Faller als langjährigem Präsidenten der Österreichischen Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft (ÖVG) hat diese im Jahre 2005 die Schaffung eines Peter-Faller-Nachwuchsförderpreises für besondere wissenschaftliche Leistungen im Bereich Transport – Verkehr – Logistik beschlossen. Die ÖVG würdigt mit diesem Förderpreis die Verdienste von Professor Faller um die ÖVG sowie seine nachhaltigen Leistungen in Forschung und Lehre.

Der Peter-Faller-Nachwuchsförderpreis wird für herausragende wissenschaftliche Abschlussarbeiten in den Kategorien **Dissertation** und **Diplomarbeit/Masterarbeit** vergeben. Das Preisgeld kann (pro Kategorie) für eine Einzelarbeit vergeben oder auf mehrere Arbeiten verteilt werden.

- Arbeiten in der Kategorie „Dissertation“ sollten einen eigenständigen Lösungsvorschlag des Autors/der Autorin zu dem behandelten Problem enthalten.
- Arbeiten in der Kategorie „Diplomarbeit/Masterarbeit“ sollten durch die Aktualität des gewählten Themas und durch die besondere Qualität der Themenbearbeitung auszeichnungswürdig sein.

Eingereicht werden können wissenschaftliche Abschlussarbeiten (**Dissertationen, Diplom- bzw. Masterarbeiten**, jedoch keine Bachelorarbeiten) in deutscher oder englischer Sprache, die an einer **österreichischen Hochschule** (Universität, Fachhochschule) zur Beurteilung vorgelegt und **im Jahr 2014 und 2015 mit der Note „Sehr gut“ approbiert** wurden und bisher an keinem Wettbewerb erfolgreich teilgenommen haben. Arbeiten, die bereits zum Peter-Faller-Nachwuchsförderpreis eingereicht waren, können nicht nochmals eingereicht werden. Die Arbeiten müssen von Personen verfasst worden sein, die zum Zeitpunkt der Einreichung das 40. Lebensjahr nicht erreicht und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben. Der/die Einreichende muss bereit sein, die Arbeit im Rahmen der Veranstaltung zur feierlichen Verleihung des Preises am 16. Juni 2016 (Verleihung) und 17. Juni 2016 (Präsentation) in Wien zu präsentieren.

Die Arbeiten und sonstigen Dokumente sind **ausschließlich in elektronischer/digitalisierter Form als PDF-Dokumente per Mail** einzureichen. Arbeiten, welche aufgrund der Dateigröße nicht komplett per Mail versandt werden können, müssen auf mehrere entsprechend zu kennzeichnende Dateien aufgeteilt werden. Nach Einlangen der Dateien, Nachweise und Dokumente wird eine Empfangsbestätigung versandt. Nur **vollständige und formal der Auslobung entsprechende Arbeiten** werden berücksichtigt. Der Rechtsweg ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Einzureichen sind folgende Dateien:

1. Die **vollständige Arbeit** inkl. Deckblatt und eidesstattlicher Erklärung (Dateiname: NACHNAME-Vorname-Arbeit.pdf)
2. Eine maximal zwei DIN A4-Seiten umfassende **Zusammenfassung** in deutscher oder englischer Sprache. Dabei ist auf die Problemstellung, die gewählte Forschungsmethode, die bedeutendsten Ergebnisse oder Erkenntnisse und auf etwaige Schlussfolgerungen konzip einzugehen. (NACHNAME-Vorname-ZF.pdf)
3. Eine maximal eine DIN A4-Seite umfassende **Kurzvita** des Autors/der Autorin (NACHNAME-Vorname-CV.pdf) einschließlich vollständiger Kontaktdaten (insb. **Telefonnummer** und **E-Mail-Adresse**).
4. Ein **Zeugnis**, aus dem die Beurteilung und das Datum der Beurteilung der Arbeit hervorgeht (NACHNAME-Vorname-Zeugnis.pdf) sowie – soweit vorhanden und gewünscht – ein Gutachten betreffend die eingereichte Arbeit des beurteilenden Professors/der beurteilenden Professorin (bei Dissertationen: Erstbegutachter/in; NACHNAME-Vorname-Gutachten.pdf)

Die vollständigen Einreichungen sind zu senden an:

Institut für Transportwirtschaft und Logistik der WU Wien

z.Hd. Frau Daniela FASSL

Nordbergstraße 15

A-1090 Wien

Tel.: +43-1-313 36-4610

email: daniela.fassl@wu.ac.at

Einreichschluss: 26. Februar 2016

Der Peter-Faller-Nachwuchsförderpreis wird im Rahmen des „SciNet-Wissenschaftsforums“ (voraussichtlich 28. November 2014) vom Ehrenpräsidenten der ÖVG, Herrn Professor Faller, in Wien verliehen. Vorsitzender der Jury ist der Wissenschaftliche Leiter der ÖVG, Herr Univ.-Prof. Dr. Sebastian Kummer, Vorstand des Instituts für Transportwirtschaft und Logistik der WU Wien. Die organisatorische Verantwortung liegt bei Dr. Elmar Wilhelm M. Fürst, Leiter des „SciNet – Junge ÖVG“, Assistenzprofessor am Institut für Transportwirtschaft und Logistik der WU Wien. Keine Garantie für Satz- oder Tippfehler, der Rechtsweg ist ausgeschlossen; Änderungen vorbehalten.